



PRESSEMITTEILUNG, 16.01.2019

Zwei Lotterien, ein Ziel: Die Förderung des deutschen Spitzensports wird ausgeweitet

München/Wiesbaden, 16.01.2019. Friederike Sturm, Federführerin der GlücksSpirale-Zusatzlotterie „Die Sieger-Chance“ und Präsidentin von LOTTO Bayern, sowie Dr. Heinz-Georg Sundermann, Geschäftsführer der Deutschen Sportlotterie gGmbH und der LOTTO Hessen GmbH, haben heute die Ausweitung der Spitzensportförderung in Deutschland angekündigt.

„Ab März 2019 wird LOTTO Hessen die GlücksSpirale Sieger-Chance, die dem deutschen Spitzensport seit ihrer Einführung Mitte 2016 rund 15,5 Mio. Euro (allein 2018 rund 6 Mio. Euro) zur Verfügung stellte, in ihrem Produktportfolio anbieten und damit in unsere Kooperation von acht Bundesländern einsteigen“, freut sich Sturm. „LOTTO Hessen wird damit neben der Deutschen Sportlotterie nun auch mit der Zusatzlotterie der GlücksSpirale den deutschen Spitzensport fördern“, teilt Sundermann mit und fügt hinzu, „umgekehrt haben wir vertraglich vereinbart, die Sportlotterie zukünftig in rund 9.250 LOTTO-Verkaufsstellen anzubieten, also auch in Bayern und Nordrhein-Westfalen.“ Sollte sich nämlich der Vertrieb beider gemeinwohlfördernder Lotterien in Hessen bewähren, wird die Deutsche Sportlotterie voraussichtlich ab Mitte 2020 auch in Bayern und Nordrhein-Westfalen eingeführt werden können. Die Deutsche Sportlotterie förderte deutsche Spitzensportler im vergangenen Jahr mit 682.800 Euro.

Thomas Röhler, Olympiasieger im Speerwurf, erläuterte die Notwendigkeit der Spitzensportförderung für Nachwuchstalente und Medaillenanwärter. „Um ganz vorne in der Weltspitze mithalten zu können, ist es für jeden Nachwuchssportler wichtig, dass alles im Umfeld des Sportlers passt, auch die finanzielle Unterstützung. Als Spitzensportler bin ich daher sehr dankbar, dass die Sportförderung über die Sieger-Chance ausgeweitet wird“, so Röhler. „Der Startschuss ist gesetzt; wenn es die Deutsche Sportlotterie dann einmal bundesweit in allen LOTTO-Verkaufsstellen gibt, hat die Sportförderung ein enormes Potenzial. Wir haben die Chance, noch mehr Sportler so zu unterstützen, dass sie sich ohne finanzielle Sorgen auf ihre Karriere konzentrieren können. Deshalb setze ich mich dafür ein, dass noch viel mehr Lotteriegesellschaften bei der Deutschen Sportlotterie mitmachen“, ergänzt Philipp Lahm, Botschafter und Gesellschafter der Deutschen Sportlotterie.



Andreas Kötter, Geschäftsführer von WestLotto, hob hervor, dass allein die Gesellschaften des Deutschen Lotto- und Totoblocks 2018 über die Staatshaushalte oder in direkter Förderung der Allgemeinheit über 2,94 Milliarden Euro Fördersumme für gemeinwohlorientierte Zwecke zur Verfügung gestellt haben. Dr. Michael Ilgner, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Sporthilfe und Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Deutschen Sportlotterie, erklärte, was alles durch Sportförderung bewirkt werden kann. „Spitzenathleten sind Vorbilder für viele. Wir arbeiten gemeinsam daran, dass vor allem die finanziellen Rahmenbedingungen für sie attraktiver werden und wir in Zukunft weniger Talente verlieren. Mit zwei starken Lotterien zu Gunsten des Spitzensports kommen wir diesem Ziel in Zukunft einen großen Schritt näher“, sagte Ilgner. Alfons Hörmann, Präsident des Deutschen Olympischen Sportbundes, bedankte sich für die Förderung des Spitzensports und deren Ausweitung. „Die Athletinnen und Athleten, Trainer und Sportverbände unter dem Dach von Sportdeutschland setzen auf den künftigen Erfolg von GlücksSpirale Sieger-Chance und Deutscher Sportlotterie. Beide Lotterien werden hoffentlich bereits auf dem Weg nach Tokio 2020 wertvolle Unterstützung für das Team Deutschland leisten und unsere Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig unterstützen“, ergänzte Hörmann.

Über die Deutsche Sportlotterie gemeinnützige GmbH:

Die Deutsche Sportlotterie ist eine bundesweite Soziallotterie und ein Gemeinschaftsprodukt verschiedener Gesellschafter und Partner aus Sport und Wirtschaft. Ziel der gemeinnützigen Lotterie ist die Förderung des Spitzensports in Deutschland. Die Idee einer Sportlotterie entstand nach den Olympischen Spielen 2012 in London. Dort wurde erstmals deutlich, wie gut sich das 1997 gestartete, lotteriegespeiste Fördersystem Großbritanniens auf die sportlichen Erfolge ausgewirkt hat. Einmal Gold gab es für Großbritannien 1996 in Atlanta, 2016 in Rio waren es 27 goldene Plaketten, Platz 2 hinter den USA im Medaillenranking.

Bei der Deutschen Sportlotterie wird jeden Freitag auf eine siebenstellige Gewinnzahl getippt; Lose können zu 1 Euro, 2,50 oder 5 Euro zzgl. Bearbeitungsgebühr erworben werden. Der Höchstgewinn ist abhängig vom Spieleinsatz und kann bis zu 1 Million Euro betragen. Die siebenstellige Gewinnzahl wird jeden Freitag um 20 Uhr in Wiesbaden ermittelt. www.deutsche-sportlotterie.de

Kontakt:

Dorothee Hoffmann, Deutsche Sportlotterie gemeinnützige GmbH, Rosenstraße 5-9, 65189 Wiesbaden, Tel. 0171-5538872, E-Mail: dorothee.hoffmann@deutsche-sportlotterie.de

